

Neuerscheinungen 2/2018

# TVZ Theologischer Verlag Zürich



TVZ

EDITION N Z N  
BEI TVZ

Zürcher Bibel  
TVZ

P V E R  
V A L A  
E R N G  
L A G O



Holger Finze-Michaelsen (Hg.)

## Schneegestöber

Bündner Weihnachtsgeschichten

Wenn Lametta auf Familiendynamik trifft, dann weiss man: Es ist Weihnachten, auch in den Tälern Graubündens. Und genau davon erzählen Pfarrerinnen und Pfarrer und kirchliche Mitarbeiter in ihren 20 Geschichten.

«Gross und kirchenfern ... Aber für Weihnachtsgebäck reicht der Glaube dann doch noch», spöttelte die Mutter. Sandro seufzte. «Nein, er mag kein Weihnachtsgebäck. Er isst am liebsten Rosenkohl.»

*Auszug aus der Geschichte «Urs, der Hirsch» von Haiko Beh*

Mit Illustrationen von  
Mihajlo Nenad

«Schneegestöber – Glücksmoment für die Bündner Kirche»

*Stefan Hügli, Medien und Kommunikation,  
Evangelisch-reformierte Landeskirche Graubünden*

2018, 146 Seiten, Paperback  
mit farbigen Illustrationen  
ISBN 978-3-290-18171-0  
CHF 22.00 - EUR 19.90



**Holger Finze-Michaelsen**, Dr. theol., Jahrgang 1958, war bis Sommer 2018 Pfarrer der Reformierten Kirchgemeinde Jenaz/Buchen im Kanton Graubünden und arbeitet jetzt als Autor. | **Mihajlo Nenad**, Jahrgang 1993, ist Illustrator aus Küblis.

Ralf Frisch  
**Alles gut**

Warum Karl Barths Theologie ihre beste Zeit noch vor sich hat

Ralf Frisch liest in seinem glänzend geschriebenen Buch Karl Barths «Kirchliche Dogmatik» als selbstbewusste theologische Gegen- erzählung. Anhand der wichtigsten Grundentscheidungen von Barths Dogmatik zeigt er Karl Barths Aktualität auf und führt so pointiert und kühn in sein Denken ein: «Karl Barths Theologie [...] trifft den Nerv unserer Zeit insbesondere deshalb, weil sie je länger je mehr unbeirrt zur Sprache bringt, wonach sich die Menschen unserer Zeit und aller Zeiten sehnen: dass alles gut wird. Alles, so Barth, ist gut, weil Gott alles gut gemacht hat.»

Das ideale  
Buch für den Ein-  
stieg ins Karl-Barth-  
Jahr 2019

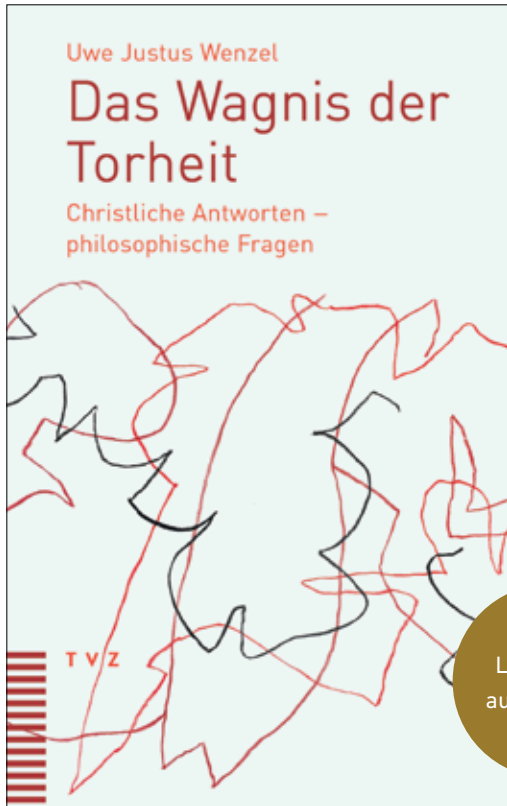
«Der leicht lesbare Stil des Autors macht die Lektüre zum Ver-  
gnügen. Doch Frischs Rekonstruktion von Barths Theologie  
ist keineswegs profan. Im Gegenteil: Durch das ganze Buch  
scheint eine profunde Kenntnis von Barths Werk. Um dieses  
zeitgemäss auszulegen, hat sich Frisch nun immer wieder  
die Freiheit genommen, Barth ganz bewusst gegen Barth zu  
lesen, selbst auf die Gefahr hin, dass dieser ihm bei erstbestener  
Gelegenheit widersprechen könnte.»

*Luzius Kratzert, bref – Das Magazin der Reformierten*



**Ralf Frisch**, Dr. theol., Jahrgang 1968, ist Professor für Systematische Theologie an der Evangelischen Hochschule Nürnberg, Theologischer Referent der Landessynode der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Bayern und Dozent am Zentralinstitut *studium plus* der Universität der Bundeswehr München.

2018, 204 Seiten, Paperback  
ISBN 978-3-290-18172-7  
CHF 25.00 - EUR 19.90



Uwe Justus Wenzel

## Das Wagnis der Torheit

Christliche Antworten – philosophische Fragen

Hat Gott den am Kreuz sterbenden Jesus verlassen? Ist der ungläubige Thomas die biblische Gestalt, in der heutige Leserinnen und Leser der Evangelien sich am leichtesten wiedererkennen können? Ist Geben tatsächlich seliger als Nehmen?

Uwe Justus Wenzel unternimmt mit seinen fünfzehn Leitartikeln zu Ostern und Weihnachten anregende Versuche, Sinn und Bedeutsamkeit dieser christlichen Hauptfeste für sich selbst und für heutige Leserinnen und Leser zu ergründen. Als aufmerksamer und kluger Zeitgenosse befragt und hinterfragt er verschiedene biblische Ursprungstexte und theologische Denkfiguren und entdeckt Tiefgründiges und Erstaunliches.

«Dafür, dass die Frage des Sterbenden am Kreuz nicht das letzte Wort Gottes bleibt, steht das Auferweckungsbekenntnis. Es zu sprechen, heisst, das Wagnis des Glaubens einzugehen, das bis zuletzt ein Wagnis bleibt. Oder, in der Sprache der Weisheit der Welt: das Wagnis der Torheit.»

Leitartikel  
aus der NZZ



2018, 96 Seiten, Paperback  
ISBN 978-3-290-18169-7  
CHF 16.80 - EUR 14.90

Uwe Justus Wenzel, Dr. phil., Jahrgang 1959, war von 1995 bis 2017 Redaktor im Feuilleton der «Neuen Zürcher Zeitung», verantwortlich für Geisteswissenschaften, Sachbuch und Zeitdiagnostik. Derzeit arbeitet er an einem philosophischen Forschungsprojekt an der ETH Zürich. Er lebt in Basel.

Sabrina Müller  
**Totsächlich**

Trauern und begleiten nach einem Suizid

Vor 10 Jahren hat die Theologin und Pfarrerin Sabrina Müller ihre engste Freundin durch Suizid verloren. In kurzen Blogs und thematischen Vertiefungen schreibt sie über ihr Ringen mit Trauer, eigener Lebensmüdigkeit, Wut, Erinnerung, Bewahren des Andenkens und ihrem Weg zurück in ein verändertes Leben. Dieses Buch ist Wegweiser und hilfreiche Orientierung – für Hinterbliebene und für Menschen in helfenden Berufen.

«Mit **«Totsächlich»** ist Sabrina Müller ein spannungsreiches, bewegendes und zum Nachdenken anregendes Buch gelungen.

Die Kürze lässt zu, dass man es auch im Pfarralltag gut lesen kann. Ihre Worte machen sensibel für verschiedenste Themen im Umgang mit Hinterbliebenen von Suizidenten. [...] Es lohnt sich, dieses Buch zur Hand zu nehmen.»

*Jennifer Berger, a+b-Redaktion*



**Sabrina Müller**, Dr. theol., Jahrgang 1980, Pfarrerin,  
ist Postdoktorandin und Lehrbeauftragte für Praktische Theologie  
an der Universität Zürich.

2018, 164 Seiten, Paperback  
mit Abbildungen  
ISBN 978-3-290-18167-3  
CHF 24.80 - EUR 21.90



Ulrich Luz

## Das Neue Testament

### Wer, Was, Wo für Einsteiger

Unter Mitarbeit von Nicht-Theologinnen und Nicht-Theologen

Ein Dutzend «normale» Frauen und Männer, jüngere und ältere, kirchennahe und kirchenferne, Katholik/-innen und Protestant/-innen, haben zusammen mit dem bekannten Schweizer Neutestamentler Ulrich Luz das Neue Testament gelesen und ihre kritischen Fragen und Einwände an seine Textentwürfe gestellt.

Entstanden ist ein originelles, «leser-geprüftes» Büchlein: Es informiert Nicht-Theologinnen und Nicht-Theologen in verständlicher Sprache über Jesus, das frühe Christentum und die Schriften des Neuen Testaments.

#### Das Team

Christoph Edelmann, Ursula Escher, Konrad Gerster, Bernhard Höhmann, Marlis Kocher, Salome Luz, Dylan Mogl, Stefan Mogl, Hannedori Nicolet, Laurel Niesen Mogl, Regina Rüttner

In Koproduktion mit Patmos  
2018, 192 Seiten, Paperback mit s/w-Illustrationen  
ISBN 978-3-290-18185-7  
CHF 21.00 - EUR 19.00



Ulrich Luz, Dr. theol., Jahrgang 1938,  
ist emeritierter Professor für Neues Testament.  
Er lehrte an den Universitäten Göttingen und Bern.



Samuel Lutz

## Ulrich Zwinglis Spiritualität

Ein Beispiel reformierter Frömmigkeit

Ulrich Zwingli und die reformierte Tradition überhaupt sind spirituel-  
ler als ihr Ruf. Samuel Lutz zeigt auf, dass sich Zwinglis Spiritualität  
nicht im Verborgenen abspielt, sondern in das kirchliche, politische  
und alltägliche Leben ausstrahlt. Für Zwingli gehören sowohl geistli-  
ches und gesellschaftliches Leben als auch Theologie und Spiritualität  
untrennbar zusammen. Ein Schatz an Zitaten aus Zwinglis Schriften  
lassen Leserinnen und Leser an Zwinglis Gedankenwelt und Spiritua-  
lität teilhaben.

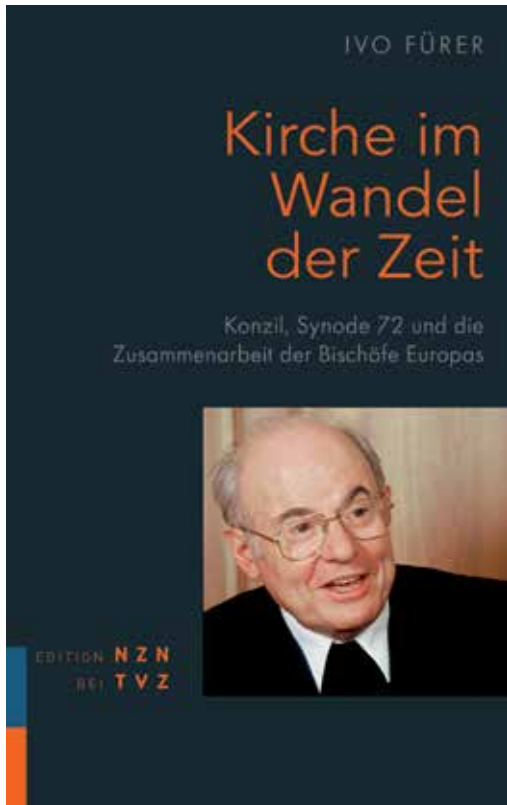
«Gottes Wort führt nicht auf Abwege und lässt niemanden  
in der Finsternis umherirren. Es speist den menschlichen Geist,  
erhellet die menschliche Seele mit allem Heil und allen  
Gnaden, erfüllt sie mit Gottvertrauen, sodass diese Gott in sich  
innerlich aufnimmt. Im Worte lebt sie, zum Worte strebt sie.»

*Ulrich Zwingli 1522*



Samuel Lutz, Dr. theol., Jahrgang 1944,  
war Synodalratspräsident der Reformierten Kirchen  
Bern-Jura-Solothurn.

2018, 160 Seiten, Paperback  
ISBN 978-3-290-18170-3  
CHF 26.80 - EUR 23.90



Ivo Fürer

## Kirche im Wandel der Zeit

Konzil, Synode 72 und die Zusammenarbeit der Bischöfe Europas  
Herausgegeben von Yvonne Steiner

Das Zweite Vatikanische Konzil, die Synode 72 und der Rat der Europäischen Bischofskonferenzen (CCEE) haben neben anderem die katholische Kirche in den letzten fünfzig Jahren verändert. Wichtiger Akteur in dieser bewegten Zeit war der frühere St. Galler Bischof Ivo Fürer. Im Mittelpunkt des Buchs stehen die persönlichen Erinnerungen Ivo Fürers an sein Wirken im Bistum St. Gallen, in der ganzen Schweiz und in Europa. Gepaart mit seiner Reflexion der Resultate von Konzil, Synode und CCEE aus heutiger Sicht, ist ein spannendes Zeitzeugnis einer fortschrittlichen Epoche der katholischen Kirche entstanden.

Das autobiografische Lesebuch wird ergänzt mit ausführlichem Personenregister und Zeittafeln.

Edition NZN bei TVZ  
156 Seiten, Paperback mit Abbildungen  
ISBN 978-3-290-20168-5  
CHF 20.00 - EUR 18.00

**Ivo Fürer**, Jahrgang 1930, Dr. iur. can., war Generalsekretär des Rates der Europäischen Bischofskonferenzen (CCEE) und bis 2005 Bischof von St. Gallen.

**Yvonne Steiner**, lic. theol., Jahrgang 1955, ist Theologin, Publizistin und Lektorin.



Peter Henrici  
**Erlebte Kirche**

Von Löwen über Rom nach Zürich  
Herausgegeben von Urban Fink

Der Jesuit und an der Päpstlichen Universität Gregoriana lehrende Philosophieprofessor Peter Henrici kam 1993 als Generalvikar und Weihbischof nach Zürich. Neben universitärer Lehre in Chur standen hier seelsorgliche Führungsaufgaben und Kirchenpolitik im Zentrum. Henrici förderte das kirchliche Leben, die inner- und ausserkirchliche Kommunikation in nachhaltiger Weise und stellte die ökumenische Zusammenarbeit mit der reformierten Schwesterkirche auf ein sicheres Fundament.

Henricis Reden und Veröffentlichungen prägten Denken und Stil in seinem Wirkungsfeld und darüber hinaus. Eine Auswahl von teils unveröffentlichten Texten wurde für dieses Buch thematisch geordnet und vom Autor mit Einleitungen versehen. Sie geben Einblick in eine Sicht von Welt und Kirche, die sich an der Zukunft orientiert hat und so noch immer Aktualität besitzt.

Ein separater Fototeil dokumentiert kirchengeschichtlich bedeutsame Ereignisse, persönliche Wegmarken und hintergründige Begegnungen.

Mit einem  
Vorwort von  
Provinzial Christian  
Rutishauser



**Peter Henrici SJ**, Mgr Dr. phil., Jahrgang 1928, war Professor für neuere Philosophiegeschichte an der Päpstlichen Universität Gregoriana in Rom und von 1993 bis 2007 als Weihbischof von Chur Generalvikar für die Kantone Zürich und Glarus.

**Urban Fink**, Dr. theol., lic. phil., Executive MBA, Historiker und Theologe, ehemaliger Sekretär von Weihbischof Peter Henrici und Redaktionsleiter der «Schweizerischen Kirchenzeitung», ist Geschäftsleiter der Inländischen Mission.

Edition NZN bei TVZ, erscheint Dezember 2018  
ca. 280 Seiten, Paperback mit Abbildungen  
ISBN 978-3-290-20163-0  
ca. CHF 26.80 - EUR 23.90

KARL BARTH

GESAMTAUSGABE



Karl Barth

Bilder und Dokumente  
aus seinem Leben

THEOLOGISCHER VERLAG ZÜRICH

T V Z

Peter Zocher (Hg.)

## Karl Barth

Bilder und Dokumente aus seinem Leben

Von Karl Barths Konfirmationsurkunde zum Personalausweis für die Britische Zone, vom Nachmittagstee mit den Professoren der Sorbonne zum Gespräch mit Martin Luther King Jr.: Der Band zeigt den Theologen des Wortes Gottes für einmal in Bildern. Die über 600, grossteils unveröffentlichten Bilder und Dokumente machen die verschiedenen Stationen von Karl Barths Leben anschaulich. Sie geben aber zugleich Einblicke in kirchliches und politisches Zeitgeschehen, in dem Barth oft eine ausschlaggebende Rolle spielte. Der Bildband erscheint zu Barths 50. Todestag im Dezember 2018 als Teil der Karl Barth-Gesamtausgabe.

Ein neuer, ungewohnter Zugang zu Karl Barth: Die in diesem Bildband präsentierten Fotografien und Dokumente setzen den Theologen des Wortes Gottes in Szene.

Erster  
Bildband zum  
Leben Karl  
Barths

erscheint Dezember 2018, ca. 304 Seiten,  
Leinen mit Schutzumschlag, mit zahlreichen Fotos  
ISBN 978-3-290-18199-4  
ca. CHF 92.00 - EUR 80.00



Peter Zocher, Dr. theol., Jahrgang 1967,  
ist Leiter des Karl Barth-Archivs in Basel.

Marianne Jehle-Wildberger

## «Wo bleibt die Rechtsgleichheit?»

Dora Rittmeyer-Iselin (1902–1974) und  
ihr Einsatz für Flüchtlinge und Frauen

Dora Rittmeyer-Iselin war eine der profiliertesten Schweizer Frauen des 20. Jahrhunderts. Als eine der ersten Frauen dozierte sie an der Handelshochschule St. Gallen, der heutigen Universität, engagierte sich während des Zweiten Weltkriegs beim Schweizerischen Hilfswerk für Emigrantenkinder für Hunderte jüdischer Flüchtlingskinder und in der Frauenbewegung.

Marianne Jehle-Wildberger zeichnet in ihrer Biografie das Bild einer mutigen und politisch wachen Frau.

«Das Buch ist eine lesenswerte Lektüre. Es erzählt  
das Leben einer bemerkenswerten Frau und ist gleichzeitig  
ein Gang durch die Flüchtlingshilfe im Zweiten Weltkrieg  
und durch 40 Jahre Frauenbewegung.»

*Peter Müller, Saiten, Ostschweizer Kulturmagazin*



Marianne Jehle-Wildberger, lic. phil. I, Jahrgang 1937, ist Historikerin, Lehrerin an der Kantonsschule Sargans im Ruhestand, Erwachsenenbildnerin, Autorin von Büchern und Artikeln zur Kirchen- und Frauengeschichte.

in Koproduktion mit der Verlagsgenossenschaft St. Gallen  
2018, 276 Seiten, Hardcover mit s/w-Fotos  
ISBN 978-3-290-18177-2  
CHF 29.80 - EUR 26.90

Stephanie Klein (Hg.)

## Familienvorstellungen im Wandel

Biblische Vielfalt, geschichtliche Entwicklungen, gegenwärtige Herausforderungen

Die Vorstellungen von Familie sind heute so vielfältig und bunt wie die komplexen Familienkonstellationen, in denen Menschen leben. Wie ist es zu diesen Entwicklungen gekommen? Welche Rolle spielen die biblischen Grundlagen?

Edition NZN bei TVZ  
2018, 192 Seiten, Paperback  
ISBN 978-3-290-20166-1  
CHF 29.80 - EUR 26.90

Stephan Wirz (Hg.)

## Kapitalismus – ein Feindbild für die Kirchen?

Markt und Barmherzigkeit, Konsum und Güngsamkeit, Freihandel und solidarische Weltwirtschaft – Politiker, Wissenschaftler und Manager diskutieren, ob und wie diese Prinzipien zusammenpassen können.

Edition NZN bei TVZ  
Schriften Paulus Akademie Zürich, Band 13  
2018, 286 Seiten, Paperback  
ISBN 978-3-290-20167-8  
CHF 42.00 - EUR 42.00

Thomas Schlag, Jasmine Suhner

## Interreligiöses Lernen im öffentlichen Bildungskontext Schule

Eine theologisch-religionspädagogische  
Annäherung

Freiheit, Gerechtigkeit, Menschenwürde und die Frage nach dem guten Leben – dies zu thematisieren, ist Grundaufgabe der Religionspädagogik. Das Buch beleuchtet Aspekte und Voraussetzungen für interreligiöses Lernen als Beitrag zum Leben in gesellschaftlicher Pluralität.

Theologische Studien, Band NF 13  
erscheint Dezember 2018, 100 Seiten, Paperback  
ISBN 978-3-290-18176-5  
CHF 22.00 - EUR 19.90



Gerardus van der Leeuw

## Liturgik

Herausgegeben von Luca Baschera, Ralph Kunz  
Übersetzt von Christina Siever

Der reformierte Theologe und Religionsphänomenologe Gerardus van der Leeuw (1890–1950) war massgeblich an der liturgischen Erneuerungsbewegung in der Niederländisch-Reformierten Kirche beteiligt. Seine «Liturgiek» (1946) liegt nun erstmals in deutscher Übersetzung vor.

Praktische Theologie im reformierten Kontext, Band 16  
erscheint Dezember 2018, 348 Seiten, Paperback  
ISBN 978-3-290-18174-1  
CHF 48.00 - EUR 42.90

Martin Peier

## gehört

Wirkungen der Rede am Beispiel der Predigt

Wer eine Rede hält, kann damit ein Zeichen setzen oder sogar berühmt werden. Ob jemand jedoch eine bedeutsame Rede hält, entscheiden die Hörenden. Was bleibt bei diesen haften? Martin Peier untersucht die Rede – mit Fokus auf die Predigt – aus der Perspektive der Hörenden. Für ihn ist klar: Jede Rede ist ein in Worte gefasstes, mündliches Ereignis und somit kein Produkt, sondern ein Prozess.

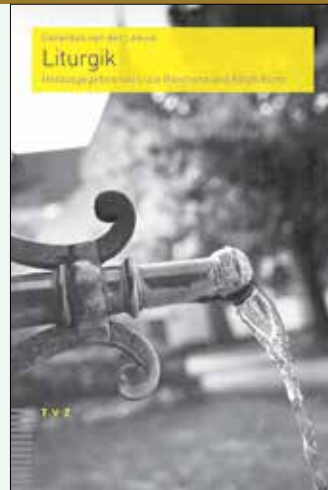
2018, 205 Seiten, Paperback  
ISBN 978-3-290-18168-0  
CHF 39.80 - EUR 35.90

## Du weisst, wer wir sind

Basler Gebetbuch. Erweiterte Neuausgabe mit Beiträgen aus Migrationskirchen

In diese Neuausgabe des beliebten Basler Gebetbuchs von 2008 sind neben bewährten Gebeten aus der ersten Auflage viele neue Texte eingegangen, vor allem von Mitgliedern der Basler Migrationskirchen. Neu vereint das Buch den vielstimmigen Chor aus protestantischer Ökumene mit Reformierten, Lutheranern, Anglikanern, Methodisten, Pfingstlern samt vereinzelt orthodoxen und katholischen Stimmen.

2018, 220 Seiten, Hardcover  
ISBN 978-3-290-18179-6  
CHF 26.80 - EUR 23.90



«Das neue Basler Gebetbuch ist multikulturell.»

Kathrin Ueltschi, SRF 2

Evang.-ref. Kirchgemeinde Grossmünster (Hg.)

## Jch bin das brot des läbens

Neues Testament und Psalmen. Wortlaut der Froschauer-Bibel 1531 und Übersetzung der Zürcher Bibel 2007

Das ungewohnte Schriftbild macht die Zürcher Bibel von 1531 in der originalen Ausgabe schwer lesbar. Das Neue Testament und die Psalmen liegen nun als Transkription in heutiger Schrift vor, zusätzlich begleitet von der neuen Übersetzung aus dem Jahr 2007. Damit wird dieses kultur- und sprachgeschichtliche Schlüsseldokument für jedermann zugänglich.

2018, 736 Seiten, Hardcover  
ISBN 978-3-290-18175-8  
CHF 28.00 - EUR 25.00

A. Schenker, R. Gasser, U. Kamber (Hg.)

## Die erste Zürcherbibel

Erstmalige teilweise Ausgabe und Übersetzung der ältesten vollständig erhaltenen Bibel in deutscher Sprache

Die älteste vollständig erhaltene Bibel in deutscher Sprache ist sehr wahrscheinlich in Zürich um 1300–1320 übersetzt worden. Diese bedeutende Übersetzung aus dem Lateinischen ist nahezu unbekannt geblieben. Hier wird sie zum ersten Mal in Auswahl in der Originalsprache und in neuhochdeutscher Übersetzung zugänglich gemacht.

2016, 198 Seiten, gebunden (vormals Academic Press)  
ISBN 978-3-290-18089-8  
CHF 38.00 - EUR 34.90

Heinrich Bullinger

## Briefe von Januar bis März 1547

Herausgegeben von Reinhard Bodenmann,  
Alexandra Kess, Judith Steiniger

Die 137 in diesem Band veröffentlichten Briefe zeigen anschaulich, wie sich die protestantischen Reichsstädte des süddeutschen Raums, darunter Augsburg, Strassburg und Ulm, dem katholischen Kaiser Karl V. unterwarfen, wieso Konstanz dies aber nicht tat – und wie die vier protestantischen Städte und deren neun katholisch gebliebene Verbündete miteinander auskamen.

Heinrich Bullinger Werke, Band 19  
erscheint Dezember 2018, 516 Seiten, Leinen  
mit Schutzumschlag, ISBN 978-3-290-18186-4  
CHF 160.00 - EUR 145.00



Ueli Greminger

## Leo Jud trifft Hugo Ball

Die Zürcher Reformation im Fegefeuer des Dada

Leo Jud war Ulrich Zwinglis Freund und Mitstreiter. – Hugo Ball führte 1916 in Zürich mit seinen Dada-Aufführungen die Kultur des christlich-humanistischen Abendlands ad absurdum. Anschaulich erzählt Ueli Greminger die bewegten Biografien der beiden Männer und lässt sie in fiktiven, oft auch amüsanten Debatten über die Folgen der Reformation aneinandergesprochen.

erscheint Januar 2019, ca. 112 Seiten,  
Hardcover, ISBN 978-3-290-18201-4  
ca. CHF 24.80 - EUR 21.90

Arnold Egli, Ueli Flachsmann, Martin Gabathuler,  
Monika Götte, Achim Kuhn (Hg.)

## ... und kein bisschen müde

Reformation in Hombrechtikon, Stäfa  
und Männedorf: damals – heute – morgen

Wie wurden die damaligen reformatorischen Bestrebungen aus Zürich auf der Landschaft aufgenommen? Welche Umbrüche und Neuanfänge gibt es heute und wie sieht die Kirche in 50 Jahren aus? Ein vielfältiges Buch zum Reformationsjubiläum mit wissenschaftlichen, persönlichen und fiktionalen Texten.

erscheint Dezember 2018, ca. 250 Seiten,  
Hardcover mit Illustrationen, ISBN 978-3-290-18200-7  
ca. CHF 19.80 - EUR 17.90

Georg Pfleiderer, Harald Matern,  
Jens Köhrsen (Hg.)

## Krise der Zukunft II

Verantwortung und Freiheit angesichts  
apokalyptischer Szenarien

Höllenvisionen – Kirchen und die ökologische Krise – Weltvernichtungsmaschinen: Wer kann Verantwortung für die Zukunft noch übernehmen, wenn die Katastrophe unabwendbar scheint? Die Texte beschäftigen sich in ethischer Perspektive mit den aktuellen Formen des Diskurses über die Zukunft.

Pano Verlag, Religion – Wirtschaft – Politik, Band 16  
erscheint Dezember 2018, ca. 360 Seiten, Paperback  
ISBN 978-3-290-22035-8  
ca. CHF 52.00 - EUR 46.90



# Bestellung

Expl.	Titel	Preis
-------	-------	-------

Expl.	Titel	Preis
-------	-------	-------

Name \_\_\_\_\_

Vorname \_\_\_\_\_

Strasse \_\_\_\_\_

PLZ/Ort \_\_\_\_\_

Preisänderungen vorbehalten.

Der Theologische Verlag Zürich wird vom Bundesamt für Kultur mit einem Strukturbeitrag für die Jahre 2019–2021 unterstützt.

Weitere Bücher finden Sie unter:

[www.tvz-verlag.ch](http://www.tvz-verlag.ch)

**T V Z**

EDITION **N Z N**  
BEI **T V Z**

*Zürcher Bibel*  
**T V Z**

**P V E R  
V A L A  
E R N G  
L A G O**

TVZ Theologischer Verlag Zürich AG  
Badenerstrasse 73 — CH-8004 Zürich